

Seit bald 2 Jahren ziehen in Wiesbaden Rechtspopulisten und ausgemachte Faschisten unter verschiedenen Namen durch die Straßen und geben sich als besorgte Bürgerinnen und Bürger. Es reicht! Jeder Tag, an dem sie ihre Hetze weiter verbreiten ist zuviel.

Die Rechtspopulisten behaupten, besorgt um den Zustand der Demokratie zu sein und gegen soziale Mißstände einzutreten. Was sie jedoch wirklich tun ist, die Gesellschaft zu spalten und Menschen gegeneinander aufzuhetzen. Wie nebenbei wird der Unzufriedenheit mit aktueller Politik Ausgrenzung und Hass gegenüber Anderen hinzugefügt.

Wir setzen uns für ein Miteinander ein, Wiesbaden ist und bleibt international. Unsere sozialen Kämpfe, z.B. um Gerechtigkeit, Ökologie, Wohnraum bleiben solidarisch und antirassistisch.

Um "Gelbwesten" oder "#wirsindvielmehr" zu stoppen, ist Widerstand der Wiesbadener Stadtgesellschaft notwendig. Wir brauchen Jede und Jeden, um uns mit Mut und Entschlossenheit menschenfeindlichen und autoritären Entwicklungen entgegen zu stellen. Wir lehnen die Verharmlosung deutscher Geschichte ab und haben die Verantwortung, dass sich Faschismus nicht wiederholt.

Sobald die Gelbwesten zu einer weiteren Kundgebung aufrufen, werden wir zwei Stunden vorher den Platz einnehmen. Bunt, kreativ, mit Musik und Theater, mit aller Kraft die wir gemeinsam einbringen können!



Achtet auf entsprechende Ankündigungen zu Zeit und Ort in der Presse, auf Plakaten und in sozialen Medien!

















